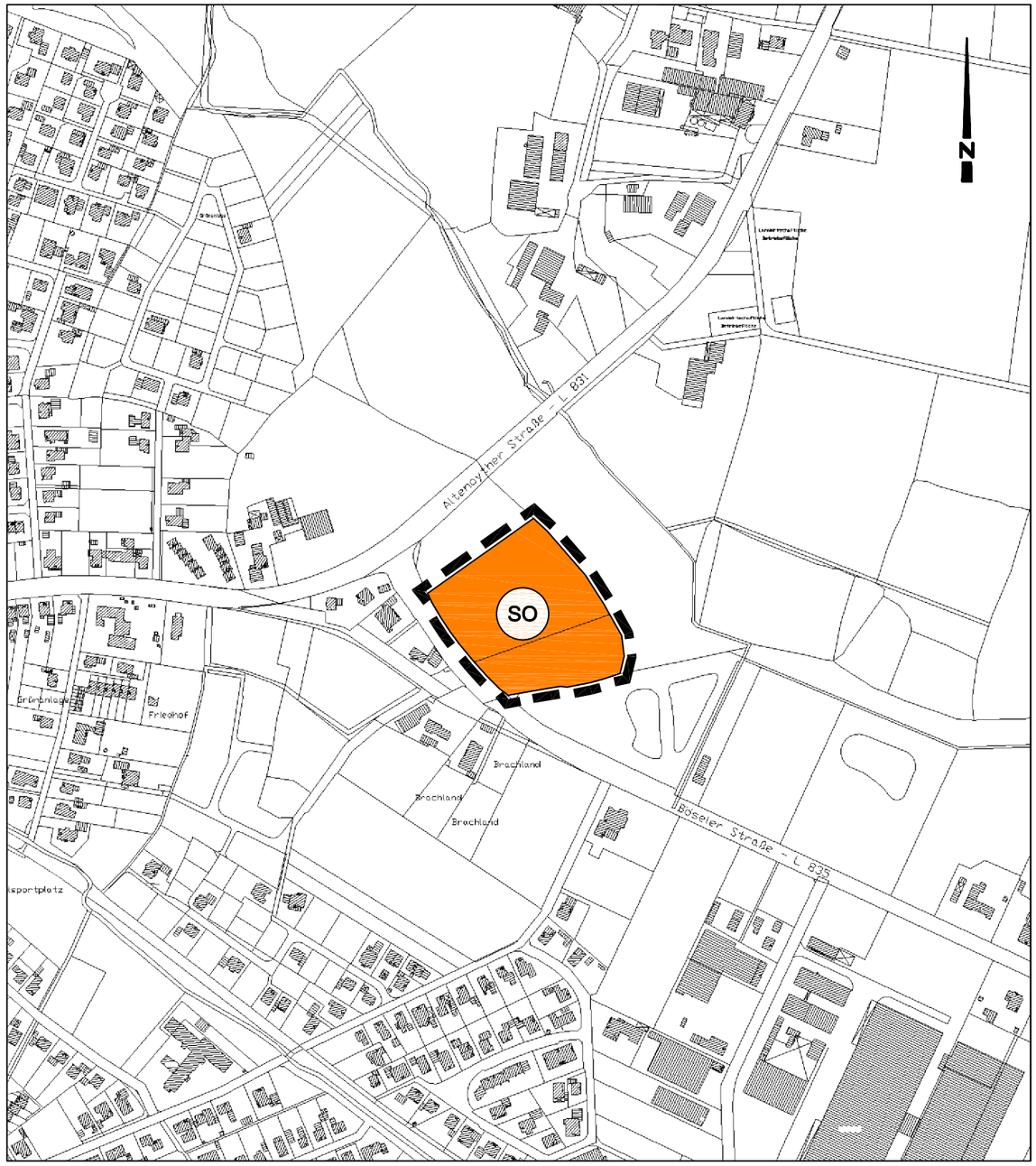
Stadt Friesoythe
52. Änderung des Flächennutzungsplanes

M. 1 : 5.000



Planzeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung

SO — Sondergebiet "Baumarkt/Gartencenter"

2. Sonstige Planzeichen

Grenze des Änderungsbereiches des Flächennutzungsplanes

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzes (BauGB) i.V.m. § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Stadt Friesoythe diese 52. Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung, beschlossen.

Friesoythe, den _____

_____
(Bürgermeister/in) Siegel

Verfahrensvermerke

1. Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Friesoythe hat in seiner Sitzung am _____ die Aufstellung der 52. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Friesoythe, den _____ _____
(Bürgermeister)

2. Planunterlage

Amtliche Karte - AK 5, Maßstab: 1 : 5.000

Herausgegeben von:

3. Entwurfs- und Verfahrensbetreuung

Projektbearbeitung: Dipl. Ing. Matthias Lux
Technische Mitarbeit: D. Röben

Marie-Curie-Straße 1
26129 Oldenburg
T 0441 361164-90
F 0441 361164-99
lux planung

Oldenburg, den _____

4. Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Friesoythe hat in seiner Sitzung am _____ dem Entwurf der 52. Flächennutzungsplanänderung und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am _____ ortsüblich bekanntgemacht.
Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung und der Begründung haben vom _____ bis _____ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Friesoythe, den _____ _____
(Bürgermeister)

5. Erneute öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Friesoythe hat in seiner Sitzung am _____ die erneute öffentliche Auslegung beschlossen.
Ort und Dauer der erneuten öffentlichen Auslegung wurden am _____ ortsüblich bekanntgemacht.
Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung und der Begründung haben vom _____ bis _____ gemäß § 3 Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich ausgelegen.

Friesoythe, den _____ _____
(Bürgermeister)

6. Feststellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Friesoythe hat nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die 52. Flächennutzungsplanänderung nebst Begründung in seiner Sitzung am _____ beschlossen.

Friesoythe, den _____ _____
(Bürgermeister)

7. Genehmigung

Die 52. Flächennutzungsplanänderung ist mit Verfügung (AZ.: _____) vom heutigen Tag unter Auflagen / mit Maßgaben gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Friesoythe, den _____

Landkreis Friesoythe

_____
(Unterschrift)

8. Bekanntmachung

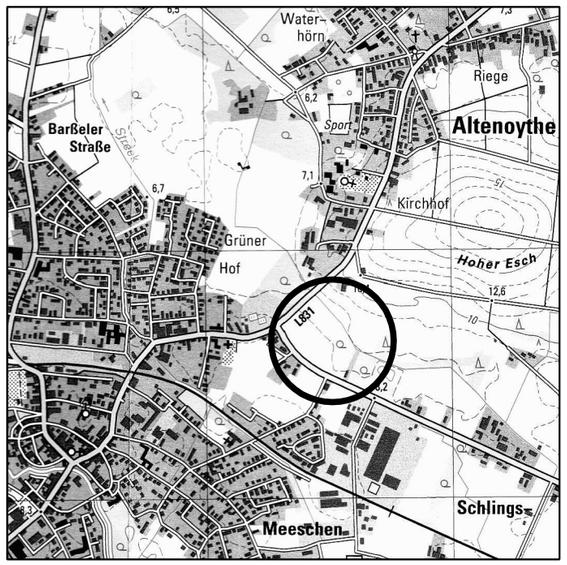
Die Erteilung der Genehmigung der 52. Flächennutzungsplanänderung ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am _____ im Amtsblatt für den Landkreis Cloppenburg bekanntgemacht worden.
Die 52. Flächennutzungsplanänderung ist damit am _____ wirksam geworden.

Friesoythe, den _____ _____
(Bürgermeister)

9. Verletzung von Vorschriften

Innerhalb von einem Jahr nach Wirksamwerden der 52. Flächennutzungsplanänderung ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen der Flächennutzungsplanänderung nicht geltend gemacht worden.

Friesoythe, den _____ _____
(Bürgermeister)



Stadt Friesoythe

52. Änderung des Flächennutzungsplanes

- Entwurf -

M. 1 : 5.000